

SCEG NEWS

Newsletter Nr. 07 // Juli 2017



Vereins-Hauptsponsor

regiobank
Banking wie ich es wil

INHALT DIESER AUSGABE

Schwimmsport

Artikel über SCEG im Blickpunkt Gerlafingen

Schwimmschule Subingen

Leitung Schwimmschule



Editorial

«Der Mensch tat es schon in der Steinzeit: Schwimmen. 6000 Jahre alte Felsmalereien im heutigen Libyen zeugen davon. Im alten Griechenland galt als Barbar, wer weder schreiben noch schwimmen konnte. Doch dann kam die Kirche und hatte an diesem nackten Treiben wenig Freude. Das wollte der Schweizer Nikolaus Wynmann schon zu Reformationszeiten mit dem weltweit ersten Schwimmlehrbuch ändern. Ohne Erfolg. Es brauchte noch einige Anläufe bis Schwimmen wirklich in Mode kam. Doch dann wurde der Mensch sogar richtig schnell.» Dies und viel mehr spannende Dinge erfährt man in der Sendung Kontext von SRF vom 25.01.2017 (<https://www.srf.ch/sendungen/kontext/wie-der-mensch-zum-schwimmen-kam>; 31.05.2017).

Schwimmen prägt Menschen, so freut es uns, dass wir für den Weiterbestand der Schwimmschule SCEG eine Kooperation mit dem Verein Aquafitness Subingen eingehen konnten. Die verstärkte Zusammenarbeit in der Startgemeinschaft SRSO ist gut angelaufen und wird weiter intensiviert.

Die finanzielle Situation bleibt angespannt. Wir sind weiterhin auf der Suche nach Sponsoren und Gönnerbeiträgen. Der Schoggiverkauf war wiederum ein Erfolg. Vielen Dank an alle, die Schoggi verkauft und gekauft haben. Geringere Beiträge haben wir beim Sportfond zu verzeichnen, da die Pro-Kopfbeiträge für Schwimmerinnen und Schwimmer tiefer sind wie auch der Beitrag an die Miete Infrastruktur.

Den Eichholz Cup 2017 konnten wir erfolgreich durchführen, wenn auch mit weniger Anmeldungen. Ich möchte allen danken, die den Eichholz Cup 2017 durch aktive Mithilfe, Medaillenspenden und allgemeine Spenden unterstützt haben. Es ist immer wieder toll zu erleben, wenn sich viele verschiedene Menschen für eine Sache einsetzen. Danke. Trotzdem werden wir uns überlegen müssen, ob und wie wir den Eichholz Cup im nächsten Jahr noch durchführen können. Wenn immer möglich, wollen wir die Tradition des Eichholz Cups weiterführen. Nicht nur die Schwimmstile haben sich im Laufe der Zeit stark verändert, wie man in der oben erwähnten Sendung erfährt. Veränderungen können Angst machen, sie sind aber immer auch eine Chance für Neues. Wichtig sind die Ziele: Als SCEG wollen wir vielen Menschen die Möglichkeit eröffnen, das Wasser zu erleben.

Präsident, Peter Kaiser

Schwimmsport

Der Höhenflug unsere Schwimmer ging im Dezember weiter. Burschen bis 15 Jahre verpassten wegen einem Punkt den VM-Final Nachwuchs. Als Trost durften sie zusammen mit allen anderen nach Berlin an einen internationalen Wettkampf. Zwischen Weihnachten und Neujahr war Trainingspause für alle. Im Januar begann das Training für alle wieder. Anfangs Februar flogen 15 Schwimmer zur Vorbereitung für die Hallen-SM nach Zypern für 10 Tage ins Trainingslager. Anfangs März startete unsere Nachwuchs am Jugend-Cup der RZW. Bianca 2005 und Cedric 2004 konnten sich für den Schweizer Jugend-Cup Finale qualifizieren. An der Hallen-SM in Genf stand Sarah 3x auf dem Podest sie holte Silber über 50m und 100m Rücken und Bronze über 200m Rücken. Basil qualifizierte sich zum ersten mal für einen A-Final. Die 4x200m Crawlstaffel der Herren belegte den 6. Platz. Die 4x100m Lagenstaffel der Damen den 7. Platz.

An den Vereinsmeisterschaften schafften die Herren als 2. in der B-Liga den Aufstieg in die A-Liga, was unsere Damen im letzten Jahr erreicht hatten. Die Damen kämpften tapfer, lagen zwischenzeitlich auf dem 3. Rang am Schluss resultierte ein hervorragender 5. Rang.

Im April fuhren alle Athleten der 1. – 3. Mannschaft ins Trainingslager nach Fiesch. Eine neue Erfahrung für viele SchwimmerInnen und auch eine grosse Herausforderung für Trainer und Küchenteam, die aber von allen hervorragend gemeistert wurde.

Aber nicht nur die Grossen, auch unsere Kleinsten kämpften anlässlich des Kidsliga-Finals in Magglingen um Medaillen. Dieses Jahr reichte es nicht auf das Podest aber die sehr junge Mannschaft schwamm sehr gute Zeiten.

Kaum zu Hause reiste fast das ganze Team nach Bochum, um zu versuchen auf der langen Bahn Limiten für die nationalen Meisterschaften zu schwimmen; Sarah und Basil als Finalteilnehmer Hallen-SM durften mit dem Regionalauswahl nach Porto.

Seit Mitte Mai trainiert die erste Mannschaft wenn das Wetter erlaubt in der Badi Solothurn, die 2. Mannschaft im Freibad Grenchen. Die 3. Mannschaft bleibt bis Ende Juni im Hallenbad.

Petrus war dem Eichholz Cup wohlgesinnt, es war weder zu kalt noch zu warm, kein Tropfen Regen. Leider war das Teilnehmerfeld etwas mager aber dies hielt unsere Schwimmerinnen und Schwimmer von guten Leistungen nicht ab. Beim Staffelcup standen fast nur SRSO-Staffel auf dem Podest. Die Mannschaften gewannen CHF 980.–. Dieses Geld fliesst in unser Projekt I believe in you. Hier der Link www.ibelieveinyou.ch/ibiy/src/#!/projectdetail/11416/swim-regio-solothurn-we-love-to-train

Bereichsleiterin Schwimmsport
Ildiko Cameron



Eichholz Cup



Bochum



VM-Final



Kidsliga in Magglingen



Langbahn-SM in Genf



Sommersaison Badi Grenchen



Sommersaison Badi Solothurn

Artikel über den SCEG im Blickpunkt Gerlafingen

BLICKPUNKT VEREIN

Im Wasser sind wir in unserem Element

Der Schwimmclub Eichholz Gerlafingen im Portrait

Kennen Sie den Eichholz-Cup? Wem dieser Schwimmwettkampf etwas sagt, der kennt auch den Schwimmclub Eichholz Gerlafingen (SCEG). Schon ein Jahr nach der Gründung des Schwimmclubs im Jahr 1961 organisierte der Schwimmclub SCEG den ersten Eichholz-Cup. 2016 konnten wir mit der Durchführung des «Eichholz-Cup» am 28./29. Mai das 50-jährige Jubiläum feiern.

Der Eichholz-Cup war über viele Jahre der erste Aussenwettkampf für die Schwimmerinnen und Schwimmer der Schweiz. Obwohl der Wettkampf heute konkurrenzlos wird, nehmen immer noch viele Schwimmerinnen und Schwimmer an diesem Wettkampf teil. Geschwommen werden unterschiedliche Distanzen von 50 bis 1500m, in verschiedenen Schwimmstilen: Brustschwimmen, Crawl, Rückenwühl und Delfin – Einzel- (Damen/Herren) oder Staffeltetkämpfe (Damen, Herren, gemischt). Schwimmen ist ein klar reglementierter Sport, nur im Freilichtschwimmen überlässt man den Schwimmern/innen die Wahl der Lage. Wir bemühen uns jeweils ein interessantes Wettkampfprogramm zusammenzustellen. Das Wetter ist uns nicht immer hold. Aber Schwimmerinnen und Schwimmer scheuen auch die Kälte nicht. Nur muss aus

reglementarischen Gründen die Wassertemperatur bei Wettkämpfen in Schwimmbecken mindestens 25 Grad warm sein. So sind wir sehr froh darüber, dass das Schwimmbad Eichholz über die dafür notwendige Infrastruktur für Wettkämpfe verfügt, um diese Wassertemperatur zu gewährleisten.

Unsere rund 60 Schwimmerinnen und Schwimmer werden in fünf Leistungsgruppen von unseren Trainerinnen und Trainern gefördert und gefordert. Hier erlernen sie die notwendigen Kenntnisse und Fertigkeiten. Wir sind also ausgerichtet auf Leistungssport, haben aber auch eine Breitensportgruppe. Der Schwimmsport im Leistungsbereich ist sehr trainingsintensiv. Bereits unsere jüngsten Schwimmerinnen und Schwimmer der vierten Mannschaft, also im Alter von sechs bis neun Jahren, trainieren zweimal pro Woche. Die dritte Mannschaft trainiert dreimal pro Woche und die zweite Mannschaft mit Jugendlichen im Alter von 12-15 Jahren hat ca. vier Trainings mit einem zusätzlichen Konditionstraining. Die erste Mannschaft – unsere Elite – trainiert sechs- bis neunmal pro Woche, je nach Leistungsniveau. Wir bieten den Schwimmerinnen und Schwimmern je nach Alter mindestens ein Trainingslager pro Jahr an. Die zeitliche Inten-

sität ist auch deswegen hoch, da zu den Trainings die verschiedenen Wettkämpfe hinzukommen.

Schwimmen ist ein idealer Ausdauersport, denn die Auftriebskraft des Wassers entlastet den Bewegungsapparat und fördert die Muskulatur von Kopf bis Fuss. Schwimmen ist auch beliebt. «Gemäss der Zürcher Sportstatistik ist Schwimmen der liebste Sport der Zürcherinnen und Zürcher, nach vor Bergwandern», so stand es in der NZZ (29.10.2016, S. 21). Dies wird im Raum Solothurn nicht anders sein. Das freut uns als Schwimmclub, denn neben dem Schwimmen sind in unserem Club die Kameradschaft und das gemeinsame Lachen, Zittern und Kämpfen an den Wettkämpfen von grosser Bedeutung.

Wir haben nicht die Kapazität die Trainings für all unsere aktiven Schwimmerinnen und Schwimmer im Alleingang anzubieten. Daher arbeiten wir von der dritten bis zur ersten Mannschaft mit dem Schwimmverein Blue Star Grenchen Bettlach und dem Schwimmclub Solothurn zusammen. Da wir kein «eigenes» Hallenbad haben, trainieren unsere Schwimmerinnen und Schwimmer seit jeder an verschiedenen Orten. >

1 Sarah Zurlüh an der Langbahn Schweizermeisterschaft 2016 in Lancy | 2 Erste Mannschaft SRSD an der Kurzbahn Schweizermeisterschaft 2016 in Savosa
3 Herbsttrainingslager SCEG 2015 | 4 Sheena Cameron an der Langbahn Schweizermeisterschaft 2016 in Lancy | 5 Victor Voisin an der Kurzbahn Schweizermeisterschaft 2016 in Savosa
6 Eichholz-Cup 16 Start Knaben | 7 Eichholz-Cup 16 Crawl



1

Diesen Frühling erhielt der SCEG die Möglichkeit, sich im Blickpunkt Gerlafingen zum Thema Wasser vorzustellen (<http://www.gerlafingen.ch/dl.php/de/58e34cf9e7e38/2017-1-www.pdf>). Wir danken der Gemeinde Gerlafingen, dass wir die Möglichkeit erhielten uns mit dem Artikel «Im Wasser sind wir in unserem Element» vorzustellen.

Präsident

Peter Kaiser



BLICKPUNKT VEREIN

Wir freuen die Rückblicke in Subingen, Solothurn und Grenchen. Mit unserem neuen Pool haben wir einen Pool bekommen, sodass haben wir einen neuen Schwimmverein gegründet. Die Schwimmclub SCEG, der die Schwimmclub Gerlafingen, der Schwimmclub Grenchen Bettlach und der Schwimmclub Solothurn zusammen. Wir sind stolz auf die Zusammenarbeit und die gemeinsame Leidenschaft für das Schwimmen.

Wir sind begeistert von Schwimmerinnen und Schwimmern in unser «Element» – im Wasser sind wir auch immer glücklich und sind im Wasser glücklich und stolz auf die gemeinsame Leidenschaft.

Peter Kaiser, Präsident SCEG

Sheena Cameron, die Schwimmerin Lancy, Präsident SCEG

Schwimmschule Subingen

Der Frühlingskurs ist bereits abgeschlossen. Am Mittwochnachmittag verabschiedeten wir die Kinder am 31.5.2017 und Samstagmorgen am 17.6.2017.

Ich habe mich darüber gefreut, dass wir kurz vor Kursbeginn noch ein Leiterteam für den Mittwoch gefunden haben. Eine Helferin hat sich auch nicht gescheut einen Weg von 50km unter die Räder zu nehmen. Vielen Dank Debby Baron. Ich darf sagen es hat gut geklappt, auch wenn ich häufiger nicht vor Ort sein konnte. Am Samstag lief alles rund wie immer. Danke Nicole für deine Unterstützung bei der Administrativarbeit.

Die Teilnehmerzahl mussten wir nur leicht einschränken, da eine Leiterin pausierte. Da wir am Samstag ein eingespieltes Team hatten, konnten auch Ausfälle durch Unfall oder Krankheit gut abgedeckt werden. Wie bereits angekündigt gebe ich mein Amt als Bereichsleiterin ab. An dieser Stelle erlaube ich mir ein paar Worte an alle Leiter, Assistenten, sowie Helfer zu richten.

Ganz herzlichen Dank für eure tolle und professionelle Arbeit. Es war eine kurze aber nichts desto trotz schöne Zeit mit euch. Ich wünsche euch allen eine gute und gesunde Zukunft.

Bereichsleiterin Schwimmschule Subingen
Romy Gasser

Leitung Schwimmschule

Romy Gasser, die Leiterin der Schwimmschule, musste die Leitung der Schwimmschule auf Ende Mai aus gesundheitlichen Gründen abgeben. Wir danken ihr für ihr Engagement für die Schwimmschule und wünschen ihr gute Genesung. Die Leitung der Schwimmschule ist eine arbeitsintensive Aufgabe bei der viel ehrenamtliche Arbeit anfällt. Dass diese Besetzung nicht einfach wird, wussten wir von Anfang an. Deshalb haben wir alle Vereinsmitglieder aufgefordert sich zu melden oder uns Personen zu nennen, welche wir anfragen können. Leider kamen nur einzelne Nachfragen aus dem Verein. Wir bekamen keinen Hinweis auf eine Person, die sich für diese Aufgabe eignet. Der Vorstand entschloss deshalb, Martina Canonica-Höpfner anzufragen. Martina führt in Subingen eine Schwimmschule. Ihr Sohn schwimmt bei uns in der M4, sie ist dem

SCEG sehr verbunden. Der Vorstand hat sich geeinigt, mit ihrem Verein Aquafitness Subingen eine Kooperation einzugehen. Martina führt die Schwimmschule, der SCEG unterstützt sie und ist auf der Ausschreibung auch präsent. Der Vorstand ist froh, diese Lösung gefunden zu haben. Die bisherigen Schwimmschulleiterinnen und -leiter wurden über diesen Schritt informiert. Ob und wie sie in der neuen Schwimmschule mitarbeiten möchten, ist derzeit Gegenstand von Diskussionen.

Als Vorstand sehen wir diese Veränderung als Chance und freuen uns über die Kooperation, welche dem SCEG guten Nachwuchs zuführt.

Präsident
Peter Kaiser

Aktuell

Nächste Generalversammlung

17. November 2017

Runde Geburtstage Juli bis Dezember 17

Bachmann-Büttler Tanja	40
Jordi Ruth	60
Käser-Gerber Monika	60
Lüthi Anouk	10
Misteli Emily	10
Ryf Michelle	20
Schwaller Matthias	20
Voicu Victor	20
Zurflüh Sarah	20

Neue Mitglieder Juni bis Oktober 16

Misteli Emily
Blanc Jason
Elsener Niklas



**Wir sind wie das Lieblingscafé:
ganz in Ihrer Nähe.**

regiobank
Banking wie ich es will

Banking heisst für uns, unsere Kunden mit persönlichem, raschem und zuverlässigem Service zu begeistern.
regiobank.ch



Lüthy Zäune AG
4553 Subingen
Tel. 032 614 15 63
info@luethy-zaeune.ch

aquafun
SPORT & SPASS

Info:
10% bei Aquafun
für SCEG-Mitglieder

Offizielles Vereinsorgan des Schwimmclub Eichholz Gerlafingen

Offizielle Vereinsanschrift

Schwimmclub Eichholz Gerlafingen
Postfach 333, 4563 Gerlafingen
praesident@sceg.ch, newsletter@sceg.ch

Mitglied des SSCHV

Vereinsgründung: 1961
Mitglieder: rund 130
Postcheckkonto: 45-5404-5 Solothurn
www.sceg.ch

Vereinsorganisation (Vorstand)

Präsident: Peter Kaiser
Vizepräsident: vakant
Aktuarin: Judith Jost
Finanzen: Urs Fankhauser
Bereichsleiterin Schwimmsport: Karin Ryf
Bereichsleiterin Schwimmsport Stv.: Ildiko Cameron
Bereichsleiterin Schwimmschule: Martina Canonica
Kasse Schwimmschule: Alexandra Rihs
Technik: Marcel Born
Medien & Sponsoring: vakant

Vereinsorganisation (Funktionen als nicht Vorstandsmitglieder)

Richterausbildung: Andreas Schwaller
Wettkampforganisation: vakant
Organisation Badeaufsicht Subingen: Nicole Roschi
Jugend+Sport-Coach: Madeleine Furrer
Redaktion SCEGNEWS: Bettina Born
Material und Archiv: Irene Thut-Bangerter

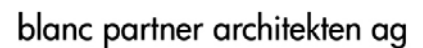
Vereins-Hauptsponsor



Vereinssponsor



Bannerwerbung



Gönner / Medailenspender

Treuhand Gerber + CO AG, Herzogenbuchsee
Ziegler Ruth, Subingen
Furrer-Scheurer Madeleine, Lüterkofen
B. + CH. BAI, Orpund
Kurt Wüthrich, Biberist
Marie Anna Zürcher Wüthrich, Biberist
Beat Willmann, Biberist
Scherler AG, Solothurn

DIE Bauunternehmung in der Region



3400 Burgdorf | Tel. 034 422 19 97 | www.faesbau.ch



Alles für ein erfolgreiches Training!

Aquafun
Chemia Brugg AG
Aarauerstrasse 51
5200 Brugg
www.aquafun.ch

